

636873-2026 - Competition

Germany – Photographic and ancillary services – Lieferung und Implementierung eines CRM-Systems

OJ S 179/2026 16/09/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universität Stuttgart

Email: beschaffung@verwaltung.uni-stuttgart.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Education

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Lieferung und Implementierung eines CRM-Systems

Description: Lieferung und Implementierung eines CRM-Systems bei der Auftraggeberin wie in der Leistungsbeschreibung und dem Anforderungskatalog beschrieben, nebst Systemserviceleistungen, Schulungsleistungen, Weiterentwicklungen sowie Anpassung des Gesamtsystems nach Abnahme.

Procedure identifier: ee603c1f-47ce-4f33-ab73-309c0873c278

Internal identifier: 25-107

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79960000 Photographic and ancillary services

Additional classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

2.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYY8YT9VVJWW7# Zuschlagskriterien für diese Ausschreibung: Preis: 300 Punkte (30%) Anforderungskatalog : 300 Punkte (30%) Konzept zum Einführungsvorgehen: 200 Punkte (20%) Bieterpräsentation: 200 Punkte (20%)
----- Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) an der Universität Stuttgart. ----- Fragen sind ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal unter Bezugnahme auf den jeweiligen Anhang sowie unter Nennung des jeweiligen Abschnitts bzw. des Paragraphen zu stellen.

Verbindlicher Bestandteil der Vergabeunterlagen werden nur die über das Vergabeportal erteilten Antworten. Mündliche Auskünfte und Erklärungen haben keine Gültigkeit.

----- Support und Beratung zum Vergabeportal:
Anleitungen und Tutorials: <https://support.cosinex.de/> Beratung: support@cosinex.de

----- Meldung von Cyberangriffen
beziehungsweise Sicherheitsvorfällen bei IT-Dienstleistungen Der AN wird im Rahmen der vertraglichen Nebenpflichten den AG unverzüglich informieren, wenn er auf Basis konkreter Anhaltspunkte erkennt, dass eine in feindseliger Willensrichtung begangene Handlung betreffend die IT-Infrastruktur des AN oder des AG, zum Beispiel ein Cyberangriff, zu einem Schaden oder einer schwerwiegenden Beeinträchtigung der schutzwürdigen Interessen des AG, seiner Kunden oder seiner Beschäftigten führt. Dies gilt entsprechend, wenn aufgrund einer derartigen Handlung ein Schaden oder eine schwerwiegende Beeinträchtigung bereits eingetreten ist. Unter den gleichen Voraussetzungen wird der AN den AG über anderweitige den AG betreffende Sicherheitsvorfälle in Kenntnis setzen. Die Meldung ist an <cert@uni-stuttgart.de> zu richten. Soweit berechnigte Interessen nicht entgegenstehen, hat die Meldung insbesondere folgende Angaben zu umfassen: - konkrete Beschreibung des Vorfalls; - Zeitpunkt des Bekanntwerdens; - den erkannten oder vermuteten Angriffsvektor; - Erkenntnisse zu einer möglichen Kompromittierung von Daten der Landesverwaltung Baden-Württemberg oder der DV-Infrastruktur der Landesverwaltung Baden-Württemberg; - ob es sich um einen meldepflichtigen Vorgang nach Artikel 33 der Datenschutz Grundverordnung handelt und ob eine Meldung an die/den zuständige/n Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit erfolgt ist; - ob das Landeskriminalamt oder sonstige (Strafverfolgungs-)Behörden informiert worden sind; - die Benennung einer Ansprechperson des AN bezüglich des Vorfalls für den AG; - die Art der Zugriffe der Mitarbeiterinnen beziehungsweise der Mitarbeiter des AN auf die DV-Infrastruktur der Landesverwaltung Baden-Württemberg. Der AN wird den AG erforderlichenfalls bei der Bearbeitung der Vorgänge und der Aufklärung des Sachverhalts zu unterstützen. Diese Benachrichtigung lässt anderweitige Meldepflichten insbesondere auch Melde- und Benachrichtigungspflichten nach Artikel 33 und Artikel 34 DSGVO unberührt. Der AG wird auf die berechtigten Interessen des Auftragnehmers bei der Bearbeitung des Vorgangs Rücksicht nehmen. Er erkennt insbesondere an, dass die Eindämmung des Vorfalls durch den AN Vorrang vor einer Meldung an den AG haben kann.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Lieferung und Implementierung eines CRM-Systems

Description: Die Universität Stuttgart beabsichtigt in der IT-gestützten Betreuung und Verwaltung ihrer vielfältigen Kontakt- und Beziehungsgruppen - insbesondere mit Blick auf Studierende, Alumni, Kooperationspartner:innen, Fördernde und weitere Stakeholder - einen bedeutenden Entwicklungsschritt zu vollziehen und strebt die Einführung eines umfassenden Customer-Relationship-Managements (CRM)-Systems an. Ziel ist es, die bislang vielfach dezentral und heterogen durchgeführten Kommunikations- und Verwaltungsprozesse systematisch zu bündeln, zu professionalisieren und in einer einheitlichen, datenschutzkonformen Infrastruktur zu digitalisieren. Zur Deckung dieser Bedarfe plant die Auftraggeberin die Beschaffung und Einführung eines CRM-Systems, das den Gesamtprozess der strategischen Beziehungspflege in den relevanten Anwendungsfeldern digital unterstützt. Die Beschaffung erfolgt als SaaS-Lösung im Cloud-Betrieb. Neben der Bereitstellung des Systems umfasst die Leistung auch die Implementierung anhand definierter Anwendungsfälle (Workflows), die Durchführung von Schulungen, die Erbringung von Systemserviceleistungen für den Produktivstart sowie Wartung und Support.

Internal identifier: 25-107

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79960000 Photographic and ancillary services

Additional classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

5.1.2. Place of performance

Town: Stuttgart

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 72 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB, Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB, Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG), Eigenerklärung EU RUS Sanktionen Einhaltung der Exportkontrollvorschriften. Wenn nach dem Recht des Herkunftsstaates des Bewerbers /Bieters für die Ausübung der ausgeschriebenen Tätigkeit eine Zulassung (Erlaubnis, Genehmigung, Konzession, oder Eintragung in einem Register) erforderlich ist, ist dies mit dem Teilnahmeantrag/Angebot mitzuteilen. Der entsprechende Nachweis ist nach der Wahl des Bewerbers/Bieters mit einer Eigenerklärung oder dem nach dem Recht des Herkunftsstaates des Unternehmens maßgeblichen Dokument zu führen (z. B. Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister).

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): gemäß Bewerbermemorandum, sowie dem Anhang 1a - Teilnahmeformular und Anhang 2 - Leistungsbeschreibung. Bitte legen Sie eine Referenzliste mit mindestens drei vergleichbaren und erfolgreich implementiert abgeschlossenen Leistungen der letzten drei Jahre vor, die im Zusammenhang mit dem o. g. Vergabeverfahren stehen. Die Referenzen müssen Projekte zur Einführung (Installation und Implementierung, inkl. SaaS) eines Customer-Relationship-Management-Systems (CRM) betreffen und die nach-stehenden Kriterien erfüllen: Kriterium 1: Leistungsspektrum - Erbringung von Leistungen mit gleichem Leistungsspektrum im Customer-Relationship-Management Kriterium 2: Auftragswert - Erbringung von Leistungen mit ähnlichem Auftragswert Kriterium 3: Hochschulen und Universitäten - Erbringung von Leistungen für Hochschulen und Universitäten Bitte füllen Sie die Referenzliste vollständig aus und fügen diese dem Angebot bei. Hinweis zu Mindestanforderungen: Verlangt wird die Vorlage von min. drei Referenzen, wobei keine Referenz vor den letzten drei Jahren vor der Bekanntmachung voll implementiert beim entsprechenden Auftragnehmer erfolgreich abgeschlossen worden sein darf (der Projektstart darf jedoch davor liegen). Kriterium 1 muss bei 3 Referenzen nachgewiesen werden. Kriterium 2 muss bei 3 Referenzen nachgewiesen werden. Kriterium 3 muss bei 1 Referenz nachgewiesen werden. Der Nachweis der Referenzprojekte erfolgt anhand der im Folgenden vorgegebenen Struktur des Projektsteckbriefs. Die Projektsteckbriefe sind vollständig auszufüllen. Der Umfang jeder Referenz soll zwei DIN-A4-Seiten nicht übersteigen. Die geforderten Mindestreferenzen sind je Angebotsabgabe nur einmal vorzulegen. Das gilt auch im Falle der Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft

Criterion: Financial ratio

Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): gemäß Bewerbermemorandum, sowie dem Anhang 1a - Teilnahmeantrag. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie Angabe des Umsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, Eigenerklärung aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in den letzten drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) ersichtlich sind.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 10/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY8YT9VVJWW7/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY8YT9VVJWW7>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 29/09/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYY8YT9VVJWW7>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 21/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, bei Angebotsabgabe nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal nicht genügende Dokumente und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Gleiches gilt für Preisangaben zu unwesentlichen Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht. Sollte ein Bieter der Nachforderung nicht oder nicht fristgerecht nachkommen, wird das Angebot ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Nein

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: EVB-IT Cloud AGB

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Universität Stuttgart

Organisation providing more information on the review procedures: Universität Stuttgart, Zentrale Beschaffungsstelle

Organisation receiving requests to participate: Universität Stuttgart

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universität Stuttgart

Registration number: DE 147 794 196

Postal address: Keplerstraße 7

Town: Stuttgart

Postcode: 70174

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

Email: beschaffung@verwaltung.uni-stuttgart.de

Telephone: +49 7116850

Internet address: <https://www.uni-stuttgart.de>

Buyer profile: <https://www.beschaefigte.uni-stuttgart.de/uni-services/finanzen/beschaffung/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Universität Stuttgart, Zentrale Beschaffungsstelle

Registration number: DE147794196

Postal address: Keplerstraße 7

Town: Stuttgart

Postcode: 70174

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

Contact point: 1000

Email: beschaffung@verwaltung.uni-stuttgart.de

Telephone: +49 7116850

Internet address: <https://www.uni-stuttgart.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: DE811469974

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postcode: 76137

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Email: poststelle@rp.k.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed: 87ce55b3-c221-4a53-8fab-5ad3220ba12d-01

Main reason for change: Buyer correction

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Bewerbermemorandum (Anhang 1) und Konzeptabfrage (Anhang 4) wurden ausgetauscht.

The procurement documents were changed on: 14/09/2026

Notice information

Notice identifier/version: 38598773-63fb-48eb-b6aa-a255ff4040fa - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 14/09/2026 16:07:06 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 636873-2026

OJ S issue number: 179/2026

Publication date: 16/09/2026